



MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 063/15

Federführung:
Dezernat III

Sachbearbeitung:
Gabriele Barnert
Achim Leban

Datum:
18.02.2015

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	12.03.2015	ÖFFENTLICH

Betreff: Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg
- Investitions-Kapazitäts-Steuerung (INKAS) im Baubereich

Bezug SEK:

Bezug: Vorl.-Nr. 397/14; Stand 09/2014
Vorl.-Nr. 247/14; Stand 05/2014
Vorl.-Nr. 073/14; Stand 01/2014
Vorl.-Nr. 324/13; Stand 09/2013

Anlagen: Projektübersichten der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft (Anlage 1) sowie Tiefbau und Grünflächen (Anlage 2), jeweils Stand 31.01.2015

Mitteilung:

Beiliegend erhalten Sie die fortgeschriebenen Berichte der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft sowie Tiefbau und Grünflächen.

Wie vereinbart, erhalten Sie mit dieser Vorlage nur die Übersichtsblätter. Die Datenblätter der Projekte sind auf der Homepage der Stadt Ludwigsburg in der Amtsinfo abrufbar.

Folgende Projekte wurden neu in das INKAS aufgenommen:

- Projekt Nr. 10 – Erdmannhäuser Str. 1 - Altes Schulhaus Poppenweiler
- Projekt Nr. 22 – Mathildenstr. 25 - Brandschutzmaßnahmen ehemaliges Silchergebäude (Putzbau)
- Projekt Nr. 23 – Tammer Str. 32 - Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen
- Projekt Nr. 28 – Tammer Str. 34 - Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

Zu Projekt Nr. 8 - Alleenstraße 17/21, zukünftige Gemeinschaftsschule Innenstadt

Die Arbeiten an den Fassaden sind nahezu abgeschlossen. Im Innenbereich der Baustelle läuft die Montage der Technikinstallationen. Zusätzlich werden bereits Bodenbelags-, Schlosser-, Schreiner- und Malerarbeiten durchgeführt.

Die Fertigstellung der Sanierungsmaßnahme ist für Juli 2015 geplant, so dass der Bezug des Gebäudes innerhalb der Sommerferien erfolgen kann.

Mit der Vorl.-Nr. 351/13 wurde der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt am 17.10.2013 über die Kostenprognose von ca. 8,655 Mio. EUR informiert. Die Finanzierung ist mit dem Beschluss zum Haushalt 2015 gesichert.

Durch die wiederholte Änderung des Nutzungsprofils der Schule ist ein Änderungsbedarf aufgetreten, der durch den Fortschritt der Baumaßnahme nicht in vollem Umfang realisiert werden kann.

Zu Projekt Nr. 9 – Gartenstraße 14, Neubau Mensa und Bewegungsraum

Zu den an den Nachbargebäuden entstandenen Schäden wurde ein abschließendes Gutachten zur Standsicherheit, Nachgründung und Gebäudehebung bis Ende 2014 erstellt.

Gemäß Gutachten sind alle Gebäude standsicher, daher ist eine Nachgründung der Nachbargebäude nicht erforderlich. Die Risiken weiterer Schäden, die bei Nachgründung oder gar Gebäudehebung entstehen können sind sehr hoch. Daher wird von weiteren Gründungs- bzw. Hebungsmaßnahmen abgeraten.

Seit Auftreten der Schäden wurden Bauwerksmessungen durchgeführt. Die aktuellen Messungen belegen eine Beruhigung des Setzungsverhaltens im Baustellenbereich.

Zwischenzeitlich wurden die Schadensberichte der Nachbargebäude durch die Stadt Ludwigsburg geprüft und die unstrittigen Kosten festgestellt.

Da trotz zahlreicher Gespräche mit den Nachbarn keine Einigung erzielt werden konnte, wurden die unstrittigen Kosten für die Schadensbehebung an die Eigentümer im Februar 2015 ausbezahlt.

Wegen der schwierigen Gründungsverhältnisse waren zusätzliche Maßnahmen bei den Verbau- und Gründungsarbeiten erforderlich. Weiterhin wurden Mehraufwendungen durch die vom Gericht bestellten Gutachter geforderten Maßnahmen, wie z.B. beim Verfüllen des Arbeitsraumes, erforderlich. Die Kostenprognose liegt daher aktuell ca. 3 % über dem beschlossenen Budget.

Die Gebäudehülle mit Sichtmauerwerkfassade ist fertiggestellt. Innerhalb des Gebäudes laufen die Rohinstallationen der technischen Gewerke. Die Inbetriebnahme erfolgt zum Schuljahresbeginn 2015 / 2016.

Projekt Nr. 10 – Erdmannhäuser Str. 1 – Altes Schulhaus Poppenweiler

Der Gemeinderat hat am 11.12.2014 den Entwurfs- und Baubeschluss für die Sanierung des Schulhauses gefasst. Das Baugesuch wurde Ende 2014 eingereicht. Derzeit laufen die weiteren Planungen zur Vorbereitung der Ausschreibungen. Die Vergabe der Hauptgewerke ist vor der Sommerpause geplant, so dass im Sommer mit vorbereitenden Maßnahmen begonnen werden kann. Die Inbetriebnahme soll zum Schuljahresbeginn 2016 / 2017 erfolgen.

Projekt Nr. 12 – Karlstraße 19 - Sanierung Fachklassenräume (Physik) Mörrike-Gymnasium

Am 25.09.2014 wurde der Grundsatzbeschluss zum Umbau der Physikräume gefasst. Zusätzlich erfolgte die Vergabe der Fachklassenausstattung durch den Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt (Vorl.-Nr. 300/14). Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen. Zur Aufnahme der zusätzlichen Lasten der Installationen für die technische Ausstattung der Fachklassen sind die Decken zu

verstärken. Derzeit laufen die statischen Berechnungen. Die Umbaumaßnahme soll bis zum Schuljahresbeginn 2015 / 2016 abgeschlossen sein. Die Kostenprognose liegt innerhalb des beschlossenen Budgets.

Zu Projekt Nr. 13 – Karlstraße 18 - Erneuerung Hallendach Mörike Erweiterungsba

Die Baumaßnahme wurde Ende November 2014 fertiggestellt und befindet sich in der Abrechnungsphase. Bis Ende Februar 2015 laufen die Verkabelungsarbeiten, für die von den Stadtwerken auf den Dächern der Klassentrakte installierte Photovoltaikanlage. Die Maßnahme liegt im Kostenrahmen.

Zu Projekt Nr. 17 – Kurfürstenstraße 23 – Rundsporthalle, Sanierung Sanitärbereich

Die Inbetriebnahme der sanierten Umkleide- und Sanitärbereiche erfolgte fristgerecht zum Schuljahresbeginn 2014 / 2015. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens.

Zu Projekt Nr. 22 – Mathildenstr. 25 – Brandschutzmaßnahmen ehemaliges Silchergebäude (Putzbau)

Am 19.11.2014 hat der Gemeinderat beschlossen, dass das Gebäude Mathildenstraße 25 (ehemalige Silcherschule) im Rahmen der Schulentwicklung Innenstadt während der Umbauphase des Gebäudes Seestraße (Goethe-Gymnasium und Justinus-Kerner-Schule) als Ausweichquartier für die Justinus-Kerner-Schule genutzt werden soll (Vorl.-Nr. 334/14).

Für die weitere schulische Nutzung des Gebäudes sind umfangreiche bauliche Maßnahmen erforderlich, für die der Gemeinderat 1,175 Mio. EUR bereitgestellt hat. Mit der Baumaßnahme wurde im Februar 2015 begonnen. Der Terminplan ist sehr eng, da die Umbaumaßnahme bis zum Schuljahresbeginn 2015 / 2016 - Mitte September 2015 - fertiggestellt sein muss.

Zu Projekt 23 – Tammer Str. 32- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen sowie Projekt 28 – Tammer Str. 34- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

Bereits am 27.02.2014 wurde der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt über den aktuellen Stand der Brandschutzmaßnahmen an Schulen und die anstehenden Baumaßnahmen informiert. Am 04.12.2014 hat der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt den Brandschutzmaßnahmen an den Gebäuden der Hirschbergschule im Grundsatz zugestimmt (Vorl.-Nr. 301/14). In der Sitzung erfolgte der mündliche Bericht nach Abschluss der Vorplanung (LPH 2) mit Kostenschätzung. Für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen an der Hirschbergschule hat die Baurechtsbehörde eine Frist bis Ende 2015 gesetzt. Die Umsetzung der Maßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt. Eine Fristverlängerung der Nutzungsdauerbeschränkung bis Ende 2016 wird beim Bürgerbüro Bauen beantragt.

Wegen der Dringlichkeit wurde bereits das Genehmigungsverfahren vorgezogen sowie die Ausschreibungsphase mit dem Gewerk Brandschutztüren (Metallbau) begonnen. Nach der Submission soll zum Entwurfs- und Baubeschluss, die Vergabe des Gewerks Metallbau erfolgen. Der Beschluss ist für den 12.03.2015 durch den BTU und am 18.03.2015 durch den Gemeinderat vorgesehen.

Hinweis: Das Projekt kann wegen der Dringlichkeit nicht exakt nach Projektfahrplan erfolgen und wurde daher bereits nach Vorplanung (LPH2) in den INKAS-Bericht mit aufgenommen.

Aufgrund des neuen Haushaltsrechts werden die Kosten für den Brandschutz künftig auf den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt aufgeteilt.

Im Grundsatz werden alle „wertsteigernden“ Maßnahmen z.B. Fluchttreppenturm, Brandmeldeanlage, bauliche Brandschutzabschottung für den ersten Fluchtweg, usw. investiv gebucht. Der Tausch von alten Türen in rauchdichte Türen, die Erneuerung der Elektrotechnik etc. werden konsumtiv gebucht.

Eine Darstellung der Finanzierung für das kommende Jahr kann im konsumtiven Bereich nur fiktiv erfolgen. Die notwendigen Mittel werden jeweils zusätzlich zum Budget angemeldet.

Zu Projekt Nr. 47 – Corneliusstraße 36 - Erweiterung Schlösslesfeldschule

Das Gebäude wurde zu Beginn der Sommerferien 2014 in Betrieb genommen. Die offizielle Einweihung fand am 04.12.2014 statt. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase.

Zu Projekt Nr. 49 – Seestraße 37/Alleenstraße 32 – Sanierung Goethe-Gymnasium

Die Werkplanungs- und Ausschreibungsphase läuft. Die Veröffentlichung des 1. Ausschreibungspaketes ist im 2. Quartal 2015 vorgesehen. Der Vergabebeschluss soll vor der Sommerpause erfolgen.

Nach Auszug des Goethe-Gymnasiums in das sanierte Gebäude Alleenstraße 17/21 soll im August mit dem 1. Bauabschnitt (Gebäude Seestraße) begonnen werden. Die Fertigstellung des 1. Bauabschnitts ist im Februar 2017 geplant. Die Realisierung erfolgt in zwei Bauabschnitten. Die Gesamtfertigstellung ist zum Schuljahresbeginn 2018 / 2019 vorgesehen.

Zu Projekt Nr. 52 – Hindenburgstraße 29 – Technische Infrastruktur Innenhof Karlskaserne (2.BA)

Die Arbeiten im Innenhof inklusive der Belagsarbeiten wurden weitgehend fertiggestellt. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Termin- und Kostenrahmens.

Zu Projekt Nr. 68 – Wilhelmstraße 9/1 Kulturzentrum - Erweiterung Bibliothek

Die Bauarbeiten des 2. Bauabschnitts haben am 24.03.2014 begonnen. Die Dachsanierungsarbeiten und Metallbauarbeiten an der Gebäudehülle sind abgeschlossen. Die Grundinstallationen für die technischen Gewerke sind weitgehend erfolgt, so dass mit den Trockenbauarbeiten begonnen werden konnte.

Wegen der starken Frequentierung der Bibliothek von Schülern während der Abiturphase wurde in Abstimmung mit dem Dezernat II, die temporäre Schließung der Bibliothek auf den 26.05.2015 verlegt. Dann wird mit Renovierungs- und Umstrukturierungsarbeiten in der Bestandsbibliothek begonnen.

Die Gesamtmaßnahme wird bis zur offiziellen Eröffnung des erweiterten Bibliotheksbereichs am 15.09.2015 abgeschlossen sein. Die Baukosten der Baumaßnahme liegen im Rahmen des beschlossenen Budgets.

Zu Projekt Nr. 71 – Reichertshalde 51- Erweiterung Kindertageseinrichtung Reichertshalde

Die Gebäudehülle inkl. der Holzfassadenverkleidung ist nahezu fertiggestellt. Im Innenraum laufen die Installationen der technischen Gewerke.

Die Umbaumaßnahmen im Bestandsbau sind mit Fertigstellung des Neubauteils während der Schließzeiten 2015 geplant. Die Baumaßnahme läuft planmäßig innerhalb des vorgesehen Zeit- und Kostenrahmens.

Zu Projekt Nr. 77 – Erdmannhäuser Straße 7-9 - Neubau Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler

Der U3-Bereich wird Ende Februar in Betrieb genommen. Aufgrund terminlicher Verschiebungen bleiben die Kinder über 3 Jahre bis zur Gesamtfertigstellung im „Alten Schulhaus“. Der offizielle Einweihungstermin ist am 22.04.2015 vorgesehen.

Die Abrechnungsprognose liegt derzeit ca. 2% über dem beschlossenen Kostenrahmen.

Die Mehraufwendungen resultieren aus höheren Erschließungskosten, Mehraufwendungen im Bereich der Fassade des Bestandsbaus sowie zusätzlichen Brandschutzanforderungen der Innentüren und bei der Sicherheitsbeleuchtung.

B) Fachbereich Tiefbau und Grünflächen

Zu Projekt Nr. 18 – Außenanlagen Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler – Termin

Der Vergabebeschluss für die Bauarbeiten wurde am 23.10.2014 gefasst. Aufgrund der knappen, zum Teil im Winter liegenden Bauzeit ist die Einhaltung der angestrebten Ausführungstermine fraglich. Die komplette Fertigstellung kann voraussichtlich im Juni 2015 erfolgen.

Der nächste Bericht ist für Juni 2015 vorgesehen.

Unterschriften:

Mathias Weißer

i.V. Achim Leban

Verteiler: : D I, D II, D III, FB 10, FB 14, FB 20, FB 65, FB67